



Die Aktionsgemeinschaft Dienst für den Frieden e.V. sucht schnellstmöglich eine*n

Koordinator*in Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation

im Projekt Demokratische Konfliktbearbeitung mit einem Stellenanteil von bis zu 90%

Die AGDF als Dach- und Fachverband der Friedensdienste beteiligt sich an dem bundesweiten Kooperationsverbund „Demokratische Konfliktbearbeitung“. Der Kooperationsverbund besteht aus sechs weiteren Organisationen und wird durch das Bundesprogramm „Demokratie Leben!“ des BMFSFJ gefördert. Der Kooperationsverbund fördert die fachliche Weiterentwicklung, Qualitätsentwicklung und Netzwerkbildung im Bereich Demokratische Konfliktbearbeitung und macht dessen Inhalte und Angebote bekannt.

Ihre Aufgaben Sie unterstützen das Projekt Demokratische Konfliktbearbeitung der AGDF und des Netzwerkes Konfliktbearbeitung in Kooperation mit den anderen beteiligten Organisationen, durch:

- Konzipieren, planen, koordinieren und umsetzen der Öffentlichkeitsarbeit
- Entwicklung der Kommunikationsstrategie, des CD und thematischer Schwerpunkte
- Entwickeln des Online-Auftritts
- Erstellen redaktioneller Texte für Pressemitteilungen, Webseite, Social Media, Interviews, Magazinartikel, Factsheets, Newsletter
- Zusammenarbeit mit externen Autorinnen und Autoren, Briefing, Redigieren
- Konzeption und Realisierung von Veranstaltungen, Ausstellungen, Standbetreuung etc.
- Medien- und Pressearbeit
- Vorbereitung und Durchführung von Sitzungen, insbesondere der AG Öffentlichkeitsarbeit des Kooperationsverbundes

Ihr Profil

- Qualifikation und fundierte Erfahrung in der Öffentlichkeitsarbeit
- Textsicherheit und guter Schreibstil sowie Erfahrung im Verfassen inhaltlich anspruchsvoller Texte für unterschiedliche Zielgruppen
- Vertrautheit in der Arbeit in zivilgesellschaftlichen Organisationen und Netzwerken bzw. Schnittstellen unterschiedlicher Organisationen und zur Politik
- gute Analyse-, Team- und Kommunikationsfähigkeiten sowie organisatorisches Geschick
- ein Hochschulstudium oder vergleichbare Erfahrungen und Qualifikationen
- Kenntnisse und Erfahrungen im Arbeitsfeld der Friedensarbeit und Konfliktbearbeitung sind von Vorteil
- Eigenständiges Arbeiten
- Kenntnisse in den Office Anwendungen und CMS sowie Bereitschaft, sich in neue Programme einzuarbeiten.

Wir bieten Ihnen eine Mitarbeit in einem Projektteam in einem entstehenden Netzwerk mit weiteren praktisch und wissenschaftlich arbeitenden Organisationen.
Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen ist eine Eingruppierung bis zu Entgeltgruppe 11 (DVO.EKD entsprechend TVöD Bund) vorgesehen.

Der Erwerb eines Jobtickets ist möglich.

Ihr Dienstsitz ist Bonn. Flexible Arbeitszeitgestaltung und Homeoffice sind nach Absprache möglich.

Ihre Mitarbeit soll möglichst am 1. März 2025 beginnen, und ist zunächst bis Ende 2025 befristet. Eine Verlängerung im Rahmen des Projektes, dessen Förderung bis Ende 2032 in Aussicht gestellt ist, ist vorgesehen.

Vielfalt ist uns wichtig. Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen ungeachtet ihrer ethnischen, nationalen oder sozialen Herkunft, der Religion, des Geschlechts, einer Behinderung, des Alters oder ihrer sexuellen Identität.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen inkl. Textproben senden Sie bitte in einer PDF-Datei und ausschließlich per E-Mail bis zum 30.1.2025 an die Mailadresse: bewerbung@friedensdienst.de

Ihre Daten werden in Rahmen des Bewerbungsverfahren gespeichert und verarbeitet. Grundlage dafür ist § 6 Abs. 5 DSGVO.

Rückfragen richten Sie bitte an:

Aktionsgemeinschaft Dienst für den Frieden e.V.

z. Hd. Bernd Rieche

Endenicher Str. 41

53115 Bonn

Tel. 0228 24 999 113

rieche@friedensdienst.de

www.friedensdienst.de